

Aktueller Sachstand Netzausbau (Onshore/Offshore)

Am 16.11.2016 sowie am 24.08.2017 wurde im Wirtschaftsausschuss bereits von vier Netzausbau-Maßnahmen berichtet, die den Landkreis Ammerland betreffen. Dort wurde auch einer zukünftigen Beratung im Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt zugestimmt. Bei diesen Netzausbau-Maßnahmen hat sich seither Folgendes ergeben:

1. Höchstspannungsleitung Conneforde – Cloppenburg Ost – Merzen

Conneforde und Cloppenburg verbindet derzeit eine Leitung mit 220 Kilovolt (kV). Sie wird im Rahmen dieses Projektes abgebaut und durch eine neue leistungsstarke 380kV-Leitung ersetzt.

Der Landkreis Ammerland hat im Rahmen der Beteiligung des Raumordnungsverfahrens am 25.08.2017 eine Stellungnahme zur Planung abgegeben.

Obwohl das Raumordnungsverfahren mit der Landesplanerischen Feststellung noch nicht abgeschlossen ist, wurde aus Zeitgründen bereits mit dem Planfeststellungsverfahren begonnen. Gegenstand des Planfeststellungsverfahrens ist nur die Variante C (östliche Variante), die überwiegend der Bestandstrasse folgt.

Hierzu fand am 09.03.2018 der Scopingtermin in Garrel/Petersfeld statt. Die Antragsunterlagen für das Planfeststellungsverfahren werden zurzeit erarbeitet. Das Verfahren wird von der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) durchgeführt.

Für das Planfeststellungsverfahren wurde der Gesamttrassenkorridor in 4 Planfeststellungsabschnitte unterteilt. Die ersten beiden Abschnitte liegen im Landkreis Ammerland. Planfeststellungsabschnitt 1 verläuft als Freileitung von Conneforde bis östlich von Kayhauserfeld und endet vor der Kabelübergangsanlage. Der Planfeststellungsabschnitt 2 beginnt mit der

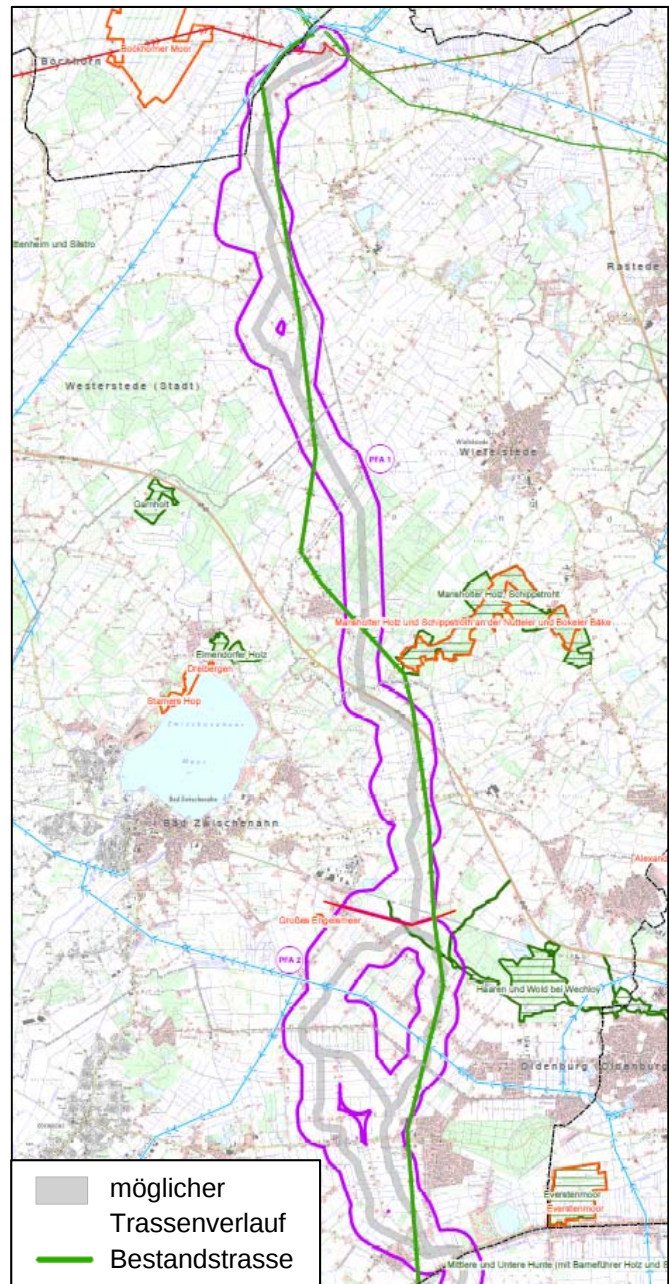
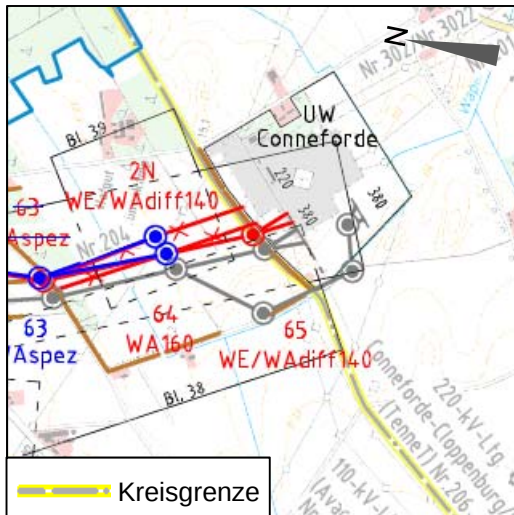


Abbildung 1: Ausschnitt aus der Übersichtskarte zum Scopingtermin des Planfeststellungsverfahrens (Karte1)

Kabelübergangsanlage und verläuft im Landkreis Ammerland bis zur Kreisgrenze als Erdkabel.

2. Höchstspannungsleitung Wilhelmshaven – Conneforde

Das Leitungsbauprojekt Wilhelmshaven – Conneforde befindet sich seit Juni 2016 im Planfeststellungsverfahren. Die Beteiligung fand im August 2016 statt. Im April 2017 führte die NLStBV den Erörterungstermin durch.



Aus den Anregungen und weiteren neuen Erkenntnissen ergaben sich Planungsänderungen, zu denen die betroffenen Träger öffentlicher Belange sowie die neu oder stärker betroffenen Privatpersonen im Dezember 2017 erneut beteiligt wurden. Die daraufhin eingereichten Einwendungen und Stellungnahmen befinden sich derzeit in der Bearbeitung.

Von der Planung ist nur ein sehr kleiner Teilbereich des Landkreises Ammerland betroffen, nämlich der Anschluss von Norden an das Umspannwerk Conneforde.

Abbildung 2: Ausschnitt aus dem Übersichtsplan zum Planfeststellungsverfahren (Anlage 4.2_Blatt 2)

Zurzeit wird davon ausgegangen, dass der Planfeststellungsbeschluss im 2. Quartal 2018 ergeht und im Sommer mit dem Bau begonnen werden kann. Geplant ist, dass die neue 380kV-Leitung von Wilhelmshaven nach Conneforde 2020 ans Netz geht.

3. Höchstspannungsleitung Emden Ost – Conneforde

Ende Februar 2018 wurde vom NLStBV das Planfeststellungsverfahren eingeleitet. Die betroffenen Gemeinden und auch der Landkreis Ammerland sind nun aufgefordert, bis zum 22.05.2018 eine Stellungnahme zum Vorhaben abzugeben.

Die geplante 380kV-Leitung wird die bestehende 220kV-Leitung ersetzen, jedoch nur teilweise in dieser Trasse verlaufen. Wie

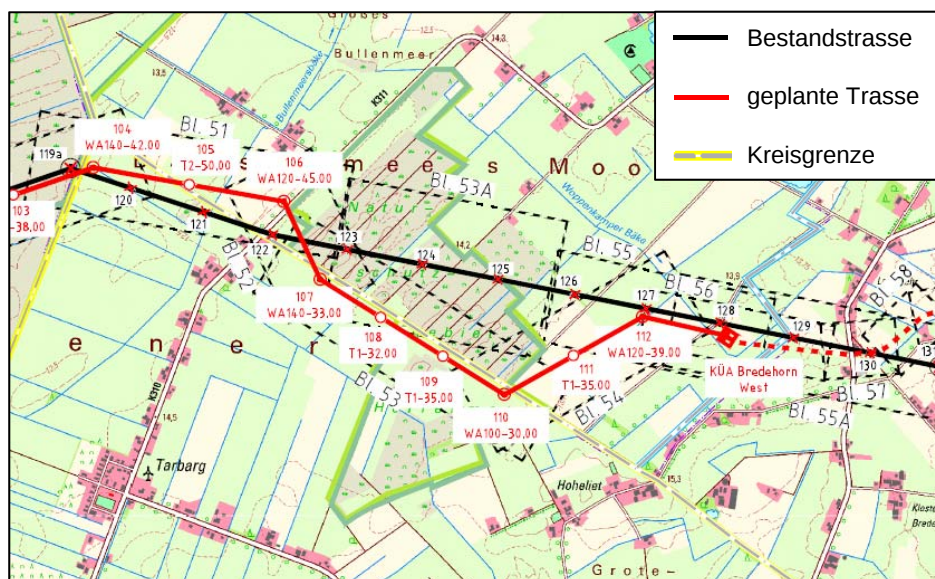


Abbildung 3: Ausschnitt aus dem Übersichtsplan zum Planfeststellungsverfahren (Anlage 4.3)

bereits in der Sitzung vom 16.11.2016 berichtet, ändert sich im Bereich des Stapeler Moors und des Herrenmoors die Trassenführung aufgrund der naturschutzfachlichen Anforderungen und der vorhandenen Wohnbebauung marginal. Auch der Anschluss an das Umspannwerk ändert sich geringfügig. Die Inbetriebnahme der Leitung und der Schaltanlage sind für 2021 geplant.

4. Offshore Leitung: Hilgenriedersiel/Emden – Cloppenburg

Keine neuen Erkenntnisse.